

Geplante Schließung der GHS  
Schuntersiedlung

Informationsaustausch  
21.05.2010

Wie war der Informationsfluss?

## ***10.05.2010: Schulelternratssitzung***

Thema u.a. Neustrukturierung der Schule, jedoch war von Schließung keine Rede!

Herr Schönrock informierte darüber, dass er am 11.05.2010 einen Termin mit dem Fachbereich Schule hat. Eine Agenda war zu diesem Zeitpunkt nicht bekannt.

**17.05.2010: Stadtelternratssitzung**

Gäste: Herr Schebesta / Herr Ronkowski  
Fachbereich Schule/Sport

Erstmaliger Hinweis auf Beschlussvorschlag  
„Neuordnung der Förderschulen Schwerpunkt Lernen“  
(Der Beschlussvorschlag wurde an diesem Tag im Rats-  
und Informationssystem der Stadt veröffentlicht)

## ***18.05.2010: Schulvorstandssitzung***

Gäste: Frau Ohst (Bezirksbürgermeisterin Schunteraue)

Herr Schebesta (Leiter Fachbereich Schule/Sport)

Herr Bartsch (Elternratsvorsitzender)

Erläuterung des Beschlussvorschlages



## Zusammenfassung des zeitlichen Ablaufs:

17.05.2010: Stadtelternratssitzung

18.05.2010: Artikel in der Braunschweiger Zeitung über die geplante Schließung der GHS Schuntersiedlung

18.05.2010: Schulvorstandssitzung

19.05.2010: Information an die Eltern/Schüler durch die Elternvertreter

Frage 1: WANN sollten die direkt Betroffenen es offiziell erfahren???

Frage 2: Ist das die richtige Art und Weise mit den Betroffenen umzugehen???

Unserer Vorstellung von Demokratie, Mitspracherecht und Vertrauensverhältnis entspricht dies nicht!!!

## Inhalte aus dem Beschlussvorschlag „Neuordnung der Förderschulen“

- GHS SchunTERSiedlung:  
Mit Beginn des Schuljahres 2010/2011 wird der Hauptschulzweig der GHS SchunTERSiedlung jahrgangsweise aufgehoben.  
Mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 wird der Grundschulzweig der GHS SchunTERSiedlung aufgehoben.

- Astrid-Lindgren-Schule

Die Astrid-Lindgren-Schule, Förderschule  
Schwerpunkt Lernen, wird in die  
Schulanlage Schuntersiedlung,  
Tostmannplatz 9, sukzessive in  
Abhängigkeit von in dieser Schulanlage  
freien bzw. frei werdenden  
Raumkapazitäten umgesetzt.



- Helen-Keller-Schule/Kielhornschule  
Mit Beginn des Schuljahres 2010/2011  
werden die Kielhornschule, Förderschule  
Schwerpubkt Lernen und die Helen-Keller-  
Schule, Förderschule Schwerpunkt  
Lernen, in der Schulanlage Merverode  
zusammengelegt.

## **Begründung:**

Die Verteilung der Astrid-Lindgren-Schule auf zwei Standorte (Rühme und Isoldestraße) mit aktuellen Raumproblemen sowohl für die Astrid-Lindgren-Schule als auch für die Grundschulen Rühme bzw. Isoldestraße, die geringe Größe der Helen-Keller-Schule, der akute Sanierungsbedarf des Daches an der Kielhornschule sowie die seit mehreren Jahren fortbestehende unzureichende Personalsituation in der Schulleitung erfordern nach Auffassung der Verwaltung eine nicht aufschiebbare Neuordnung der Förderschule L.

## **Änderung der Schulbezirkssatzung der Stadt Braunschweig:**

Mit Wirkung zum Schuljahresbeginn 2011/2012 wäre die Schulbezirkssatzung der Stadt Braunschweig dahingehend zu ändern, dass der Grundschulbezirk Schuntersiedlung zwischen den Grundschulbezirken Kralenriede und Isoldestraße aufgeteilt wird! Dabei sollte der Grundschulbezirk so aufgeteilt werden, dass die in der Schuntersiedlung gelegenen Straßen dem Grundschulbezirk Kralenriede und die im nordöstlichen Siegfriedviertel gelegenen Straßen dem Grundschulbezirk Isoldestraße zugeordnet werden!

## Wie würde diese Aufteilung nach heutigem Stand konkret aussehen?

- Gesamtschülerzahl Klasse 1 = 24 Schüler  
21 Schüler Kralenriede / 3 Schüler Isoldestraße
- Gesamtschülerzahl Klasse 2 = 20 Schüler  
17 Schüler Kralenriede / 3 Schüler Isoldestraße
- Gesamtschülerzahl Klasse 3 = 20 Schüler  
18 Schüler Kralenriede / 2 Schüler Isoldestraße
- Gesamtschülerzahl Klasse 4 = 21 Schüler  
16 Schüler Kralenriede / 5 Schüler Isoldestraße





## **Kosten/Finanzierung:**

„Die Verwaltung geht davon aus, dass ein zusätzlicher Finanzbedarf für Umbauten nicht entstehen wird“

## Argumente für den Erhalt der GHS Schuntersiedlung

- Krippe/Kindergarten/Hort/Grund- u. Hauptschule/Heinrich-Jasper-Haus/Ärzte/Sportvereine
- zentrale Lage zur Innenstadt
- familiäre Atmosphäre
- multikulturelle Nachbarschaft
- kurze Schulwege
- „kurze Beine – kurze Wege“

## Bedenken, Sorgen und Einwände der Betroffenen

- **langer, gefährlicher Schulweg**
  - Schunterbrücke
  - schmaler Fuß-/Radweg
  - stark befahrener Bienroder Weg (Hauptverkehrszeit)
  - Einfahrten zu Supermärkten sowie Querstraßen zur Michelfelder Siedlung
  - unübersichtliche Verkehrsführung, abknickende Vorfahrt Steinriedendamm
  - für Grundschüler schwer einzuschätzender Übergang



- Familien ziehen gezielt in die Schuntersiedlung, um die Kindertagesstätte sowie Schule/ Schulkindbetreuung in unmittelbarer Nähe zueinander zu haben
- Geschwisterkinder werden bereits während der Grundschulzeit auseinandergerissen, wobei die nach 2010/2011 eingeschulten Kinder den weiteren Schulweg absolvieren müssen



- der Wohnort Schuntersiedlung wird durch eine fehlende Schule an Attraktivität verlieren  
(Ist dies im Interesse der BBG?)
- verlässliche Hortbetreuung bis 17:00 Uhr?
- häufiger Wechsel während der Grundschulzeit (siehe Beispiel)

## **Beispiel anhand der jetzigen ersten Klasse:**

2009: Einschulung

2010: Hortwechsel

2012: Schulwechsel auf andere GS

2013: Wechsel auf eine weiterführende  
Schule

- höheres Konfliktpotential durch drei unterschiedliche Schulformen (Grund-/Haupt- und Förderschule) während der Übergangsphase
- wieviele Sozialpädagogen werden für diese Übergangsphase eingeplant?
- eventueller Lehrerwechsel

## **In welchem Zustand war die GHS Schuntersiedlung bevor Herr Schönrock die Schulleitung übernommen hat?**

- negative „Schlagzeilen“ waren an der Tagesordnung...

Was hat sich seitdem verändert?

- positive Entwicklung sowie Kooperation mit den Lehrern
- Verschönerung des Aussengeländes
- Fußballfeld
- enge Zusammenarbeit mit der Kita



**Fördergelder für den  
Umbau waren verbunden  
mit einer 25jährigen  
Standortsicherung**

## Weitere Termine:

26.05.2010: Stadtbezirksratssitzung

28.05.2010: Schulausschußsitzung

**Diese Sitzungen sind öffentlich. Um zahlreiches  
Erscheinen wird gebeten!**

01.06.2010: Verwaltungsausschußsitzung

Nicht öffentliche Sitzung!

## Quellen zum Nachlesen:

- [www.braunschweig.de](http://www.braunschweig.de) / Politik/Verwaltung, Ratsinformationssystem
- Dokumentennr. 13212/10 = Beschlussvorschlag
- [www.newsclick.de](http://www.newsclick.de)

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit